

# Montageanleitung TS

## Reifenregale für LLKW/LKW

### 1. Montage der Rahmenfüße

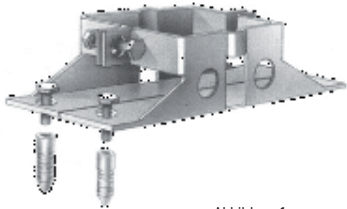


Abbildung 1

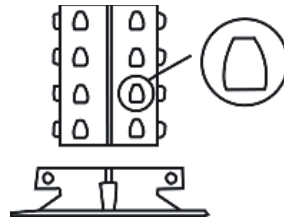


Abbildung 2

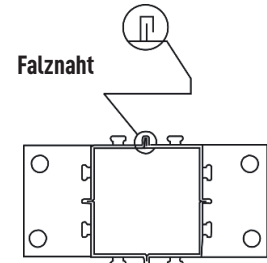


Abbildung 3

Die Metallfüße auf die Pfosten aufstecken und mit 2 Schrauben M8 x 20 und 2 Muttern festschrauben (Abb. 1). Dabei ist zu beachten, dass die konisch geformten Noppen der Pfosten mit der schmalen Seite nach oben zeigen (Abb. 2) und dass die Falznaht des Pfostens wie in Abbildung 3 zum Fuß steht.

### 2. Montage der Traversen und Diagonalen

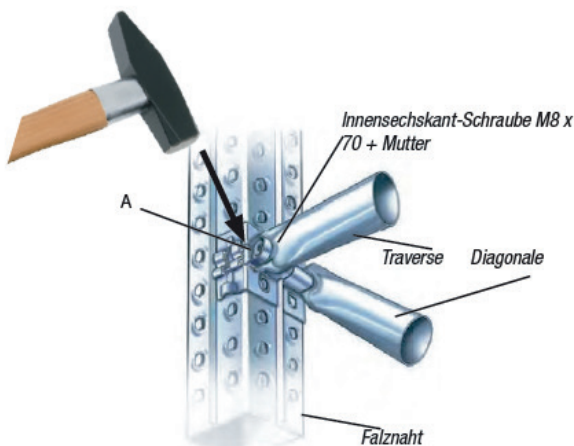


Abbildung 4

Die Anzahl der Traversen und Diagonale und die Platzierung der Klammern anhand des Montagediagrammes (Abb. 5) festlegen.

Bei der Positionierung der Pfosten darauf achten, dass die Seite mit der Falznaht zum Rahmeninneren und die breite Seite der Noppen nach unten zeigt.

Zuerst werden die Klammern, (Achtung es gibt linke + rechte) montiert. Dazu die Klammer auf die richtige Position (siehe Montagediagramm) setzen und mit einem Hammerschlag von schräg oben auf Punkt A arretieren (Abb. 4).

Die Traversen und Diagonalen in die Schlitze der Klammern einstecken und mit einer Innenschraube M8 x 70 und einer Mutter M8 gegen verrutschen sichern. Wenn alle Traversen und Diagonale positioniert sind, den Rahmen rechteckig ausrichten und die Innenschrauben festdrehen.

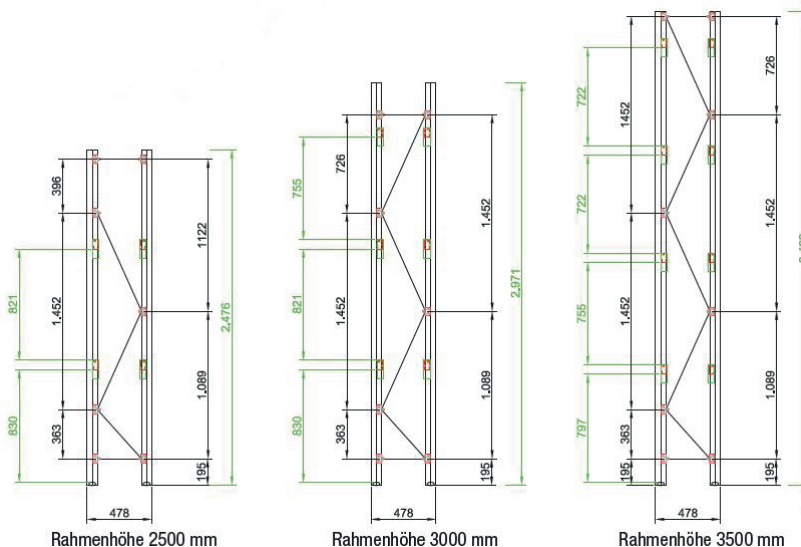


Abbildung 5

# Montageanleitung TS

## 3. Montage der Reifenauflagen

Die Reifenauflagen sind Balken 70/3 oder 70/4 mit geformter Klaue. Diese werden in den entsprechenden Höhen (siehe Abb. 5) von innen in die Rahmen eingehängt (Abb. 6). Darauf achten, dass immer alle 4 Einhängelaschen einrasten. Danach die Reifenauflagen mit je 2 Aushängesicherungen (Abb. 7,8 oder 9,10) sichern.



Abbildung 6  
Draufsicht mit Reifenauflagen

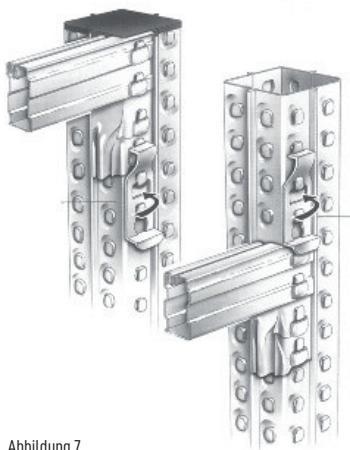


Abbildung 7



Abbildung 8

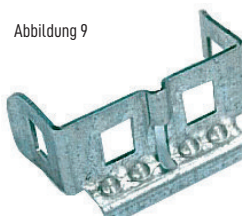


Abbildung 9



Abbildung 10

# Montageanleitung TS

## 4. Montage der Ausrollsicherungen für die Lagerebene am Boden

Das Regal an den endgültigen Standort aufstellen und ausrichten. Dann werden die 4 inneren Löcher der Fußplatten eines jeden Feldes mit Stahldübel M10 x 85 am Boden befestigt. Dübel nur so weit einschlagen, dass noch ca. 20 mm des Gewindes übersteht. Auf dieses überstehende Gewinde wird die Sonder-Diagonale SPDIA in der entsprechenden Länge aufgesteckt und mit einer Mutter M10 befestigt. (Abb. 11 + 12)

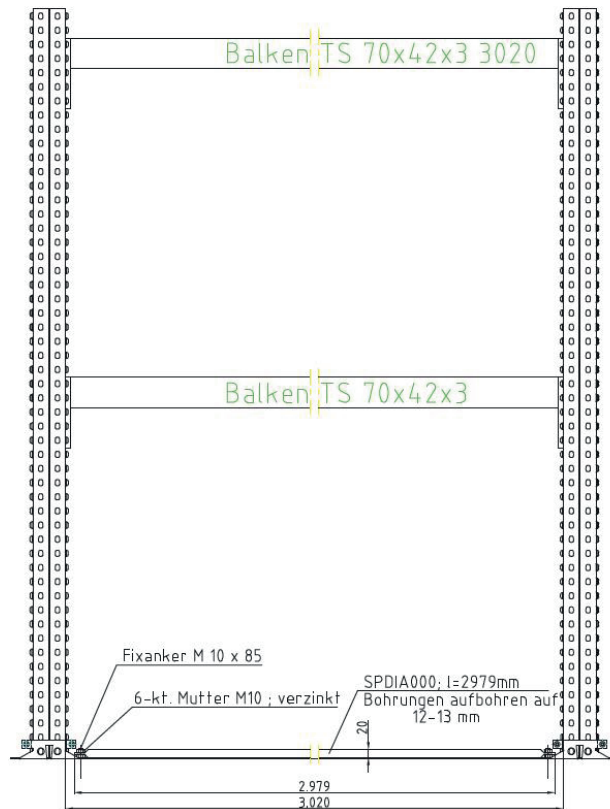


Abbildung 11  
Vorderansicht mit Reifenauflagen und Ausrollsicherungen

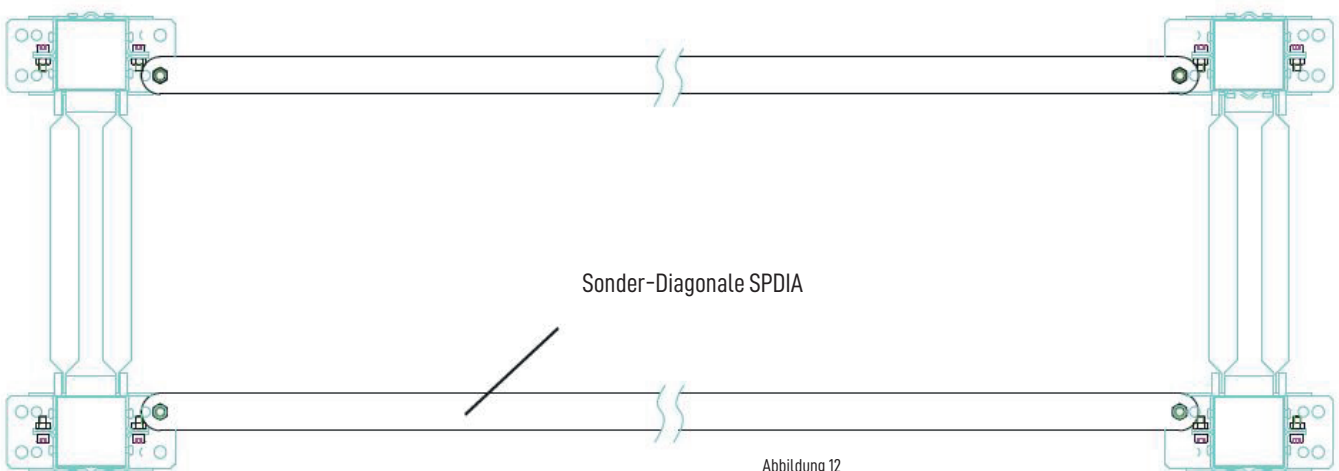


Abbildung 12  
Vorderansicht mit Ausrollsicherungen

# Montageanleitung TS

## 5. Ausrichten der Regale

Nach dem Aufbau der Regale müssen diese ausgerichtet werden. Die Abweichungen der Regalpfosten von der Lotrechten in Längs- und Tiefenrichtung dürfen  $1/200$  der Regalhöhe nicht überschreiten.

Die Abweichung der Fachböden aus der Waagrechten darf maximal  $1/300$  des Stützenabstandes betragen (Abb. 13).

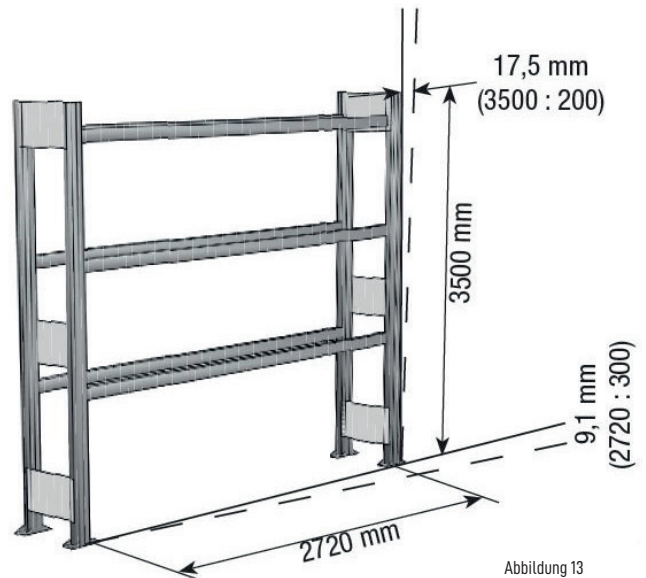


Abbildung 13

## 6. Standsicherheit der Regale

Regale, die von Hand bedient werden und deren Höhe der obersten Ablage das 5-fache der Regaltiefe überschreiten, müssen gemäß BGR 234 durch geeignete Maßnahmen gegen Kippen gesichert werden. (Abb. 14)

Dafür eignet sich die Befestigung an der Wand mittels Wandbefestigung, am Boden oder an anderen Regalen durch Doppelregalverbinder.

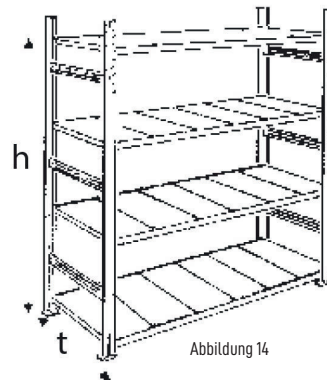


Abbildung 14

## 7. Sicherheitshinweise

a) Bei der Aufstellung der Regale sind die Mindestgangbreiten zu beachten. Verkehrswege mindestens 1,25 m, Nebengänge mindestens 0,75 m (Abb. 15).

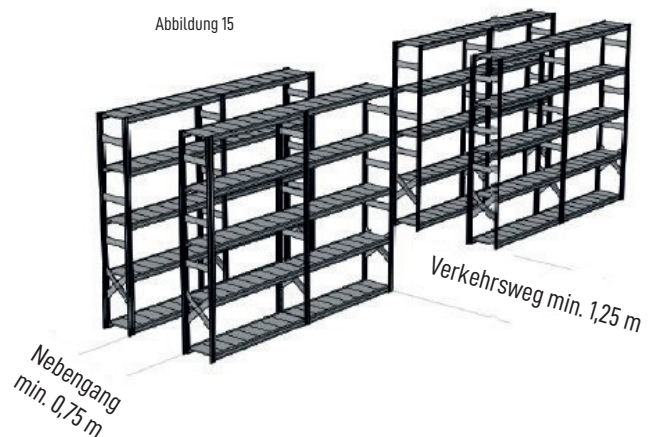


Abbildung 15

# Montageanleitung TS

## 7. Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

- b) Reifenregale der Serie TSL sind nicht für die Bedienung mit Stapler zugelassen.
- c) An geeigneten, gut sichtbaren Stellen sind die Belastungsschilder mit Angaben den maximalen Fach- und Feldlasten anzubringen (Abb. 16).  
Wenn sich der Aufbau der Regale ändert, müssen beim Hersteller die Tragkraftangaben überprüft werden.


 <b>LagerTechnik.de</b> LAGERN MIT SYSTEM	Projekt-Nr:	17/XXXX
	System:	TSL
	Tragkraft pro Feld:	max. 3000 kg
	Tragkraft pro Fach:	max. 400 kg

Abbildung 16

- d) Gemäß der europäischen Norm DIN EN 15635 ist in Abständen von nicht mehr als 12 Monaten eine Inspektion von einer fachkundigen Person durchzuführen (siehe auch [www.1a-regalpruefung.de](http://www.1a-regalpruefung.de)). Dazu bitte auch die Montage-/ Bedienungsanleitungen für die Lagereinrichtungen aufbewahren.
- e) An tragenden Teilen der Regale darf nicht ohne Rückfrage mit dem Hersteller geschweißt werden!
- f) An den Seiten, die nicht zum Be- und Entladen der Regale vorgesehen sind muss die Ware gegen Herabfallen gesichert werden (z.B Seitenwände, Rückwände, Durchschubsicherungen, Rahmenerhöhung).
- g) Die Bereiche über Regaldurchgängen müssen sicher gegen das Herabfallen von Ladeeinheiten und gegen das Hindurchfallen von Lagergut ausgeführt sein.
- h) Werden die Gänge mit Transportgeräten (Hubwagen) befahren sind die Regalpfosten mit Rammschutz gegen Beschädigung zu schützen (Abb. 17 - 20).



Abbildung 17



Abbildung 18



Abbildung 19



Abbildung 20